

Kreuzerhöhung

Mit Fug und recht darf man behaupten, dass wir in Schaftlach stolz auf unsere Hl.-Kreuz-Kirche sind: in ihr verehren wir das alte Reliquiar mit dem Stück des Kreuzes Jesu, zu dem schon vor Jahrhunderten die Gläubigen pilgerten und dem sie etliche Wunder zugeschrieben haben. Mit besonderer Freude erfüllt uns, dass die Kirche an der Nordwand eines der ältesten Monumentalkreuze in Europa trägt. Es zeigt seit der Renovierung den gekreuzigten Christus als Sieger über den Tod. Die geöffneten Augen, das Gewand eines Prinzen und die beinahe Unversehrtheit des Körpers symbolisieren die Erlösung, die für uns bedeutet: Das Leben ist stärker als der Tod – durch die Liebe. Wenn wir auf das Kreuz schauen, dann schaut Christus uns an. Wenn wir ihn in den Blick nehmen, nimmt er uns und unser Leben in den Blick – mit Augen voller Liebe, mit der er das Leiden überwunden hat. Weil uns das so wichtig ist, feiern wir einmal im Jahr einen großen Festgottesdienst, jedes Jahr am Fest Kreuzerhöhung am 14. September. Leider ist der Festtag nur sehr wenig in der Volksfrömmigkeit verwurzelt. An dem Tag denken wir daran, wie nach der Legende die römische Kaiserin-Mutter Helena im Jahre 335 in Jerusalem das echte Kreuz Jesu fand, das man schließlich zur öffentlichen Verehrung ausgestellt („erhöht“) hat. Inhaltlich geht es vor allem darum: die scheinbar ohnmächtige Liebe überwindet das Leiden hin zum Leben, Christus hat so den Tod besiegt und die Erlösung ist für alle Menschen ermöglicht. Ich hoffe, im Laufe der Jahre wird sich dieser Tag noch fester ins Bewusstsein der Schaftlacherinnen und Schaftlacher einprägen, denn wir brauchen solche Feste, um uns an den Kern des Glaubens zu erinnern. Das nächste Mal feiern wir am 14. September 2018 um 19 Uhr: Prof. em. Dr. Ludwig Mödl wird die Festpredigt halten, ein profunder Kenner der christlichen Theologie, der Kunst und der Spiritualität, dessen Rat auch bei unserm Erzbischof Reinhard Kardinal Marx sehr gefragt ist. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst vom Kirchenchor und dem Orchester unter der Leitung von Angie Schütz mit einer Festmesse. Im Anschluss lädt der Pfarrgemeinderat zu einem Stehempfang ins Pfarrheim. Ich lade alle Schaftlacherinnen und Schaftlacher und alle Interessierten schon heute zu diesem Fest ein.

Stephan Fischbacher, Pfarrer